

die Reihenfolge der Geschlechter nachzuweisen, weshalb auch die Stammhalter durch den Druck von neuem hervorgehoben sind, und da ist bemerkenswert, daß gerade die größten Bauernhöfe des Kirchspiels Lohne aus dem Geblüte gefallen sind; selbst zur Zeit der Eigenhörigkeit, wo man auf das Verbleiben des Hofes im Geblüte großes Gewicht legte. *)

Eine weitere Aufgabe war, das Verwandtschaftsverhältnis der Nebenlinien mit den Hauptlinien aufzudecken. Bei einigen Familien ist dies gelungen, bei anderen nicht, teils wegen ungenauer Überlieferungen, teils weil der Zeitpunkt, wo sich die Nebenlinien von der Hauptlinie getrennt haben, vor dem Jahre 1683 liegt, also vor der Zeit, wo die Kirchenbücher beginnen. Es ist ja doch kein Zweifel, daß Heuerlings-, Eigner-, Kaufmannsfamilien, wie Krogmann, Kalvelage, Trenkamp, Büttmann, Tombrägel, Sieverding, Nordlohne, Zerhusen, Willenborg usw. in ihrem Ursprunge auf die betreffenden Höfe zurückgehen, ja, gerade in diesen Nebenlinien hat sich nicht selten der alte Stamm in männlicher Linie am längsten erhalten.

Nicht alle Familien konnten bei der Arbeit berücksichtigt werden, sondern nur die alten bodenständigen, von den eingewanderten diejenigen, welche durch vieljährigen Aufenthalt heimisch geworden oder in der Öffentlichkeit besonders hervorgetreten sind. Hier eine Grenze zu finden, war nicht leicht. Zudem alle Nebenlinien in ihren Verzweigungen zu verfolgen, würde zu weit führen. Familienstammbäume zusammenstellen, liegt nicht im Rahmen der Arbeit.

Die alphabetische Anordnung wurde gewählt, um das Auffinden zu erleichtern. Dabei wurden die adeligen Familien unter dem Namen der betr. Güter Hoppen, Brettberg und Querlenburg, die Brägeler Zeller mit ihren Ableitungen Tombrägel, Tobrägel, Zumbrägel usw. unter dem Namen Brägel, die Nordlohner unter Nordlohne behandelt.

Vorausgeschickt ist ein allgemeiner Teil, der Abhandlungen enthält über Bodenverhältnisse, Besiedelung, soziale Verhältnisse, Bevölkerungsstatistik u. a. Das Material über die Lohner industriellen Unternehmungen verdankt der Verfasser zu einem großen Teil gütigen Mitteilungen der Herren Fabrikanten Aug. Clodius, Holtvogt, Laphorn, Heitmann, Trenkamp und Zerhusen.

*) Man vergleiche die Familien auf den Höfen Bröringmeyer, Aschern, gr. Fortmann, gr. Kreymborg, Kofenge, Büscherhoff, Büschelmann u. a. Es gibt verhältnismäßig wenige Höfe, auf denen sich eine ununterbrochene Reihenfolge des Geschlechts in männlicher Nachkommenschaft durch mehrere Jahrhunderte nachweisen läßt.